

Was kann man mit Daten der öffentlichen Hand tun, wenn sie offen für alle zugänglich sind?

Welche Anwendungen, Visualisierungen und Apps können aus ihnen entstehen? Wie können diese dabei helfen, Politik transparenter zu machen, Mehrwerte für den Alltag von BürgerInnen zu schaffen und ganz neue Formen des Journalismus zu ermöglichen?

Die datalove-Hochschulgruppe lädt zum zweiten Mal ein, gemeinsam zwei Tage lang Antworten auf diese Fragen zu finden – mit Daten der Stadt Ulm, der SWU Verkehr, des DING-Verkehrsverbundes, des Landes Baden-Württemberg. Und mit Mate.

## OpenCityCamp Ulm 2013 8. und 9. Juni 2013

Universität Ulm, Gebäude O28, je ab 9 Uhr Eintritt frei, Anmeldung unter ulmapi.de



